

2. Tagebücher / Selbstzeugnisse

Tagebuch von August Hermann Francke.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 01.01.-31.12.1724

26. September 1724

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-472

Den 26. Sept. 1724.

Brief von

1. Herrn Claudius D. W. fr. von
 Büttler garantirt mit w.
 nig Worten, w. Abgesandter d.
 Kracht von d. Freunde im fony
 einfluss die fr. Grofsgebäude
 w. Rath Zwick. Sülzingen.
 Commisi d. Brl. von Zantfir.

2. Geyfriben an H. M. Crell,
 woz Copia friben.

— H. J. C. Hellwig. a
 Darguhn. Kollrub.

3. Von an die fr. Zriben ge-
 schriben Brief ist erst fröhe
 mit d. Post fortgeschickt woz
 Morsburg.

— an H. Insp. Hoffmann,
 woz d. 6. Keimen Jorran,
 geschriben p. p.

Brief von

4. Brief an Jos. frucht
 Müller von 18. Septbr.

Es ist ihm ein testimonium
 ist vocirt woz Klinik in d.
 Achenmarck.

Ankündigung des fony General
v. Seibendorff.

5. Der General von Seibau,
 woz lizdat sein Ankündigung und
 den, w. sendet seinen Vater, d.
 jungen von Seibendorff. It. d.
 Oberste Pfarrer, d. mit ihm ist.

Brief von demselben.

6. Gedenken H. General von
 Seibendorff befristet mit fr.

7. Trichterspylungen von Eisen
von Justitz- Rath Albrecht
Cuppsagen.

and myself were surprised
how well you were.

Leipzig in den Weinberg.

[illegible]

Testimonium

9. An den Lz. frucht Müllers
ein testimonium Facultatis
gefordert.

Jon 27.th Sept. 1724.

Bois de ren

1. Brief von Joh. Rector Vo-
ckerod, per Joh. Joh. L. v. v. v.
v. v. v. v. v.

Leantworth per L. Callenberg.

— 400. Herr Ludwigmann, Rect. zu
Linsbühl.

Transportat per filium.

2. Beschäftigt warthen von dem begehrt
fr. v. Tausch, die ein Müßgen,
Kobacco Krißin, zu mir bringen,
die von Gott anwer hat ist, w. j. 1800
beg. v. fr. v. Grotan, beg. der sie diemot
Lüder gebraucht worden; ist aus

Abroca Virginia.